

Andere Politische Orientierung von SuS und Kolleg/innen

Beitrag von „Schmidt“ vom 15. November 2021 21:56

Zitat von Pyro

@Lindbergh eine Partei, die dem moralischen Grundkonsens so fundamental widerspricht ohne einen einzigen vernünftigen Grund zu liefern, ist nicht wählbar. Verschiedene Politiker*innen der Partei sind wiederholt durch menschenverachtende Äußerungen aufgefallen. Diese dann trotzdem zu wählen, ist unethisch, ergo unvernünftig.

Mir liegt nichts ferner, als AFD zu wählen; die Leute, sowohl in der Partei als auch in der Wählerschaft, sind überwiegend zu dumm um sich selbst die Schuhe zu binden, Aber die Aufregung, mit der der AFD gegenüber getreten wird, ist doch etwas übertrieben.

Die CDU (und die SPD) setzt seit Jahrzehnten menschenverachtende Gesetze um, die Politiker lassen sich von Lobbys schmieren und bereichern sich an Steuergeldern. Es wird sich hingestellt und von den armen, armen Flüchtlingen geschwätzt, aber in Afghanistan Ortshelfer und Frauen im Stich zu lassen, war dann doch ok. Und auch, die Leute zu belügen und hinzuhalten, bis sie das Land nicht mehr eigenständig verlassen konnten. Man hätte ja sicher noch mehr Wähler an die AFD verloren, wenn man mehr Afghanen da raus geholt hätte. Das ist ekelhaft. Die AFDler sagen, was sie denken, auch wenn das meistens sehr plump ist. Vertreter der etablierten Parteien, lügen wie gedruckt.